



Störungsscheckliste für Heizungen

Mit dieser Checkliste können Sie kleinere Störungen an Ihrer Heizung selbst diagnostizieren und beheben

1. Wird die Heizung mit Strom versorgt?

Leuchtet eine Kontroll-Lampe an der Heizung?

- Ja: gehen Sie weiter zu Punkt 3
- Nein: gehen Sie weiter zu Punkt 2

2. Stromversorgung sicherstellen

Kontrollieren Sie ob Haupt-, Not- und Steuerschalter (am Instrumentenbrett oder Elektroschalttafel) eingeschaltet sind. Überprüfen Sie die Sicherungen.

3. Ist genügend Brennstoff vorrätig?

Ölheizungen:

Kontrollieren Sie den Heizölstand im Tank. Während dem Nachfüllen des Tankes ist die Heizung abzustellen und frühestens 1 Stunde nach Beendigung des Füllvorganges wieder in Betrieb zu nehmen. Während des Füllvorganges darf der Ölstandsanzeiger nicht betätigt werden.

Gasheizungen:

Kontrollieren Sie ob das Gasabsperre-Organ (gelb) geöffnet ist. Beachten Sie die Sicherheitshinweise bei Störungen an Gasheizungen.

Sicherheitshinweise für Gas-Heizungen

Gasgeruch = Gasgefahr! Eine richtig eingestellte und funktionierende Gasheizung arbeitet geruchlos.

Stellen Sie Gasgeruch fest, kann das auf eine Störung an der Zuleitung oder an der Heizung hinweisen. Befolgen Sie dann die folgenden Regeln:

- Keine elektrischen Kontakte betätigen (Funkenwurf)
- Nicht rauchen!
- Sofort Türen + Fenster öffnen und ausgiebig lüften
- Gaszufuhr schließen (Gas-Leitungen und -Absperroorgane sind in der Regel gelb markiert)
- Gasversorgung oder Servicefirma verständigen



4. Ist die Sauerstoffzufuhr sichergestellt?

Ihre Heizung braucht Luft und Sauerstoff: Ist die Sauerstoffzufuhr durch eine nichtverschließbare Öffnung sichergestellt?

5. Ist genug Wasser im Heizsystem?

Im Heizsystem braucht es genug Wasser: Überprüfen Sie auf der Manometer-Anzeige (in der Regel neben dem Heizkessel an einer Rohrleitung), ob genug Wasser in den Leitungen und Heizkörpern ist. Auch ein hörbarer Wasserfluss in den Heizkörpern ist ein Zeichen für eine ungenügende Wassermenge. Eventuell müssen die Heizkörper entlüftet und Wasser nachgefüllt werden. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

6. Ist die Steuerung richtig eingestellt?

Je nach Einstellungen an der Heizungssteuerung kann die Heizung Nachts oder bei Erreichen einer bestimmten Außentemperatur ausgeschaltet werden. Überprüfen Sie die Zeitschaltuhr an der Steuerung, ob die Heizung jetzt wirklich heizen sollte (Sommer-/Winterzeit-Umstellung?).

7. Leuchtet der Entstörknopf am Brenner?

Entsteht keine Flamme, signalisiert der Brenner eine Störung und der Entstörknopf am Brenner leuchtet orange. Durch drücken des Entstörknopfes wird der Startvorgang wiederholt. Läuft der Brenner nach zwei Versuchen nicht an, sollte der Brennerservice gerufen werden.

8. Wenn alles nichts nützt...

Wenn Sie mit diesen Tipps die Heizung **nicht** zum Laufen bekommen haben, dann bleibt nur noch der Anruf beim **PFISTER HEIZUNGEN AG!**

